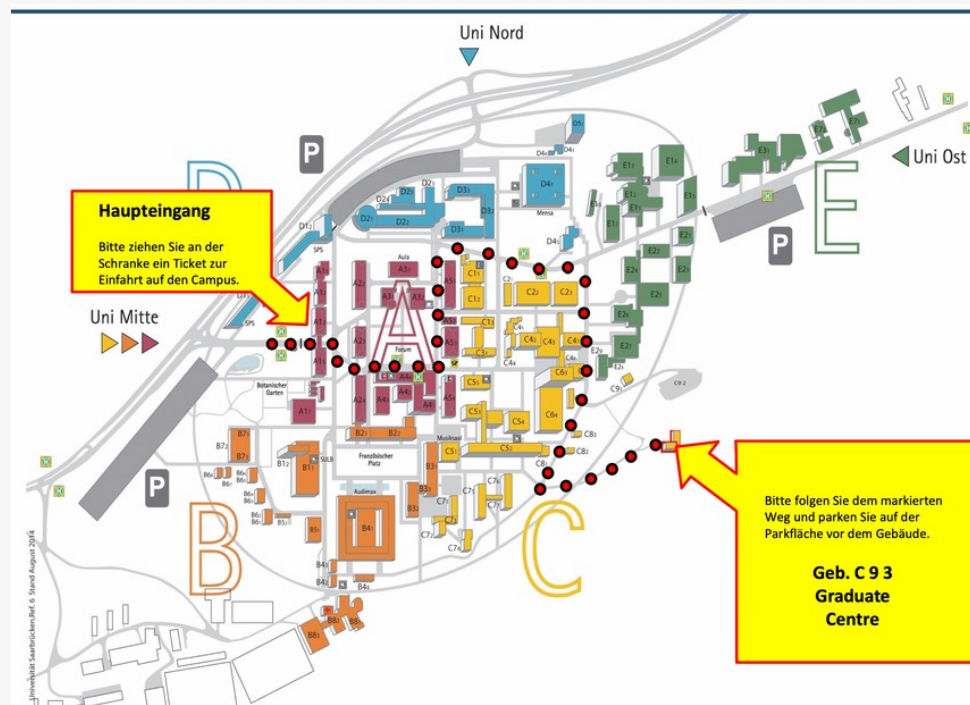


## VERANSTALTUNGSORTE:

**Landgericht Saarbrücken, Saal 38**



**Graduate Center,  
Universität des Saarlandes, Campus  
66123 Saarbrücken**



**05.05.2023  
LG Saarbrücken, Saal 38**



**06.05.2023  
Graduate Center, Campus UdS**



**Wir dürfen uns bei unseren  
Sponsoren bedanken:**

**Wessing & Partner**

**HIT DEFENSIO  
STRAFVERTEIDIGER**

**STIRNWEISS | BRENNER**  
RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT mbB

**JURISTEN ALUMNI  
WÜRZBURG E.V.**

Internationale Gemeinschaftstagung  
Universität des Saarlandes  
Julius-Maximilians-Universität Würzburg

**VERROHUNG DER KOMMUNIKATION?  
VERROHUNG DES STRAFRECHTS?**



**05. - 06. Mai 2023**

Mit Beiträgen von:

Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu | Eric Hilgendorf  
Christian Becker | Tobias Reinbacher | Anja Schmidt  
Öznur Sevdiren | Felix Ruppert | Özdem Özaydın  
Bernd Weidig | Andreas Hammer

und freundlicher Unterstützung des saarländischen  
Justizministeriums

Ministerium der  
Justiz  
**SAARLAND**

## #HATESPEECH #SILENCINGEFFECT #DEMOCRACY

In den letzten Jahren hat das Phänomen Hass und Hetze im Netz sowohl in der öffentlichen Debatte als auch in der Wissenschaft zunehmend an Bedeutung gewonnen. Der Gesetzgeber begegnet dieser Tendenz auch mit einer kontinuierlichen Ausweitung der Äußerungsdelikte. Zuletzt wurde der Tatbestand der verhetzenden Beleidigung (§ 192a StGB) eingefügt und derjenige der Volksverhetzung (§ 130 StGB) nochmals erweitert. Doch scheinen derartige Schritte der (zumindest vermehrt wahrgenommenen) „Verrohung der Kommunikationskultur im Netz“ kaum entgegenzuwirken.

## #BLM #FACETOFACE #BELEIDIGUNG #PRAYFOR

Indessen birgt eine weitere Verschärfung des Strafrechts Gefahren, denen man sich spätestens bewusst wird, wenn man auf den staatlichen Umgang mit „diskriminierenden Äußerungen, Hass und Hetze“ sowie toxischen Narrativen auf sozialen Medien in anderen, v.a. autokratisch geführten Staaten blickt: Bestimmte Minderheiten werden systematisch aus dem strafrechtlichen Schutz herausgenommen (#Femizid #BLM #LGBTQ), bestimmte Begebenheiten als strafbare Fake-News gebrandmarkt (#Ukraine #Trump) und bestimmte Dienste, die der Informationsverbreitung und -beschaffung dienen, gesperrt (#ErdbebenTürkei #Putin).

## #PSYCHE #TELEGRAM #VOLKSVERHETZUNG #EHRE

Vor diesem Hintergrund zielt die Tagung darauf ab, die Rolle des Strafrechts in Zeiten einer Verrohung der Kommunikationskultur genauer in den Blick zu nehmen und die geltende Rechtslage kritisch zu würdigen, um auf diese Weise Prinzipien eines rechtsstaatlichen Äußerungsstrafrechts de lege ferenda näher zu kommen. Dabei soll der Fokus v.a. auf den unterschiedlichen Legitimationskonzepten der Sanktionierung liegen, die zum Teil auf individuelle Interessen (Ehre, Psyche oder inneren Frieden), zum Teil aber auch auf überindividuelle Aspekte (öffentliche Sicherheit, Demokratie) rekurren. Denn gerade dieser „Legitimations-Antagonismus“ könnte nämlich auch Antworten zur Bewältigung des beschriebenen Konflikts liefern.

05.05.2023, 17:00 Uhr, LG Saarbrücken, Saal 38

**Empfang (Aperitif)**

**Einführung, 17:30 - 18:30 Uhr**

Prof. Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu | Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf:  
Begrüßung

Staatssekretär Dr. Jens Diener:  
Das Phänomen „Hate Speech“ als kriminalpolitische Herausforderung

**Block I: Theorie und Praxis (18:30 - 20:00 Uhr)**

LOStA Bernd Weidig | StA Andreas Hammer, StA Saarbrücken: Die  
Verfolgung von Hassrede und Hetze im Internet – eine Bestandsaufnahme

Prof. Dr. Christian Becker:  
Hass, Subjektivität, Humor – Risiken und Chancen für die gesplante  
Gesellschaft

Moderation: Prof. Dr. Charlotte Schmitt-Leonardy

06.05.2023, 09:30 Uhr, Graduate Center, Campus UDS

**Empfang mit Kaffee und Gebäck**

**Block II: Ehre und Würde (10:00 - 11:30 Uhr)**

Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf:  
Logik und Soziologie der Ehrverletzung

Prof. Dr. Tobias Reinbacher:  
Die Strafbarkeit der verhetzenden Beleidigung nach dem neuen  
§ 192a StGB

Moderation: Prof. Dr. Hans Kudlich

**11:30 - 12:00 Uhr Mittagspause**

**Block III: Individuum und Gesellschaft (12:00 - 13:30 Uhr)**

Dr. Anja Schmidt (online):  
Cybermobbing de lege lata und de lege ferenda

Dr. Felix Ruppert:  
Volks(verhetzungs)nahe Äußerungen – Hate Speech und öffentliche  
Sicherheit

Moderation: Prof. Dr. Dominik Brodowski

**13:30 - 13:45 Uhr Kaffeepause/Häppchen**

**Block IV: In- und Ausland (13:45 - 15:15 Uhr)**

Dr. Öznur Sevdiren:  
Die Hassrede im türkischen Strafrecht (Art. 216 des türkischen StGB)  
unter besonderer Berücksichtigung des Merkmals der Gefährlichkeit

Dr. Özdem Özaydın:  
Die Strafbarkeit der Verbreitung von Fake-News nach neuem türkischen  
Strafrecht

Moderation: Prof. Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**VERANSTALTUNGSORTE:**  
LG Saarbrücken, Saal 38

Graduate Center,  
Universität des Saarlandes, Campus  
66123 Saarbrücken

**ANMELDUNG:**  
Über das Anmeldeformular auf der Lehrstuhlhomepage

**WEITERE INFOS:**  
<https://www.uni-saarland.de/lehrstuhl/oglakcioglu.html>

